



Bernd Hill

**Bionik
Klimatisierung und Lüftung**

Illustrationen:
Bernd Hill

ISBN 978-3-944575-40-7
128 Seiten, illustriert, Hardcover
Preis: 16,95 €

Empfohlen ab 12 Jahren

ET: 19. März 2018

Einordnung in das Verlagsprogramm:

Im Herbst 2013 eröffnete der Knabe Verlag Weimar seine eigene Sachbuchreihe »Knabes Sachbücherei«. Unter dem Motto »Frag' die Natur« erscheint hier Prof. Bernd Hills Buchreihe »Bionik«. »Bionik – Klimatisierung und Lüftung« ist der mittlerweile 11. von insgesamt 20 geplanten Bänden.

Inhalt:

In unseren Gebäuden benötigen wir ein angenehmes Raumklima. Dazu ist eine behagliche Temperatur, Luftfeuchtigkeit und Luftqualität erforderlich. Wir brauchen dafür die entsprechende Versorgungstechnik mit all ihren Maschinen und Anlagen, deren Energieaufwand beträchtlich ist. Die Einsparung von Energie, bei gleichzeitiger Schaffung eines höheren Wohnkomforts, ist daher das Ziel bei der Entwicklung klimatechnischer Anlagen. Viele interessante Anregungen sind dafür in den Bauten von Tieren zu finden, die raffinierte Lösungen zur Klimatechnik aufweisen. Anhand der Leitlinie »Biologische Phänomene zu natürlichen Klimaanlage entdecken und nach ihnen technische Lösungen zu erfinden« werden viele solcher Lösungen aus dem Tierreich in dem vorliegenden Band anschaulich dargestellt.

Autor:

Bernd Hill wurde 1947 geboren. Er studierte an der PH/Universität Erfurt im Schwerpunkt Polytechnik. 1987 promovierte er über Erfindungsmethodik und 1995 erfolgte seine Habilitation über Biostrategien und biologische Organisationsprinzipien an der Martin-Luther-Universität in Halle. Von 1984-1998 war Bernd Hill an der Universität Erfurt am Institut für Technische Wissenschaften und Betriebliche Entwicklung tätig. Danach wechselte er zur Universität Münster, wo er bis 2012 im Fachbereich Physik, Institut für Technik und ihre Didaktik, lehrte. Noch heute führt er in verschiedenen Unternehmen Innovationstrainingskurse durch und bezieht die angewandte Bionik in systematische Produktentwicklungsprozesse ein. Seine Forschungstätigkeit bezieht sich auf Innovationsstrategien, technische Kreativität sowie systematische und angewandte Bionik.



© privat